

Ausschreibung für die Mitarbeit in Kommissionen zur Erstellung schriftlicher Abituraufgaben

Am Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) sind in den Kommissionen zur Erstellung schriftlicher Abituraufgaben für die Fächer **DEUTSCH** und **FRANZÖSISCH** zum kommenden Schuljahr ausscheidende Mitglieder zu ersetzen.

Die Berufung in diese Kommission soll bis einschließlich Schuljahr 2022/2023 erfolgen. Eine über diesen Zeitraum hinausgehende Mitarbeit ist möglich. Für das Mitwirken in der Kommission werden Anrechnungsstunden gewährt.

Eintägige Kommissionsberatungen finden am LISA in Halle (Saale) an einem festgelegten Beratungstag statt, der unterrichtsfrei sein sollte. Dieser ist für die Aufgabenkommission Deutsch der Mittwoch, für die Aufgabenkommission Französisch der Dienstag. Darüber hinaus werden auch mehrtägige Beratungen im Schuljahr erforderlich sein.

Notwendige Voraussetzungen:

- Lehramt bzw. vergleichbarer Abschluss für das Gymnasium im entsprechenden Fach
- unbefristetes Arbeitsverhältnis an einer staatlichen Schule mit gymnasialen Bildungszweig, das voraussichtlich nach dem Berufszeitraum endet
- Stellungnahme der Schulleiterin bzw. des Schulleiters
- Erfahrungen im Unterricht der Qualifikationsphase sowie bei der Durchführung von Abiturprüfungen im o. g. Fach
- überdurchschnittliche fachliche und fachdidaktische Fähigkeiten
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit
- Sicherheit im Umgang mit dem PC (Office-Software)

Übersenden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Bewerbungsbogen an:

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA)
Fachbereich Verwaltung/Personal
(Bewerbung Aufgabenkommission; NICHT öffnen!)
Riebeckplatz 9
06110 Halle/Saale

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise.